

Frequenz der UPT-Leistungen im Zweijahreszeitraum ab 01. Juli 2025



	3 bis 6 Monate nach Abschluss AIT/CPT = Beginn Zweijahreszeitraum UPT			*Die Untersuchung des Parodontalzustands nach BEMA-Nr. UPT g ist frühestens 10 Monate nach der ersten UPT(UPT-Beginn) möglich.		
Grad A:	1. UPT a, b, c, e, f			2. UPT a, b, c, e, f, *g		
Zwei UPT`s	Mindestabstand 10 Monate zur zuletzt erbrachten identischen UPT-Leistung					
Grad B:	1. UPT: a, b, c, e, f	2. UPT: a, b, c, e, f und d	3. UPT: a, b, c, e, f und *g	4. UPT: a, b, c, e, f und d		
Vier UPT`s	Mindestabstand 5 Monate zur zuletzt erbrachten identischen UPT-Leistung					
Grad C:	1. UPT: a, b, c, e, f	2. UPT: a, b, c, e, f und d	3. UPT a, b, c, e, f und d	4. UPT: a, b, c, e, f und *g	5. UPT: a, b, c, e, f und d	6. UPT: a, b, c, e, f und d
Sechs UPT`s	Mindestabstand 3 Monate zur zuletzt erbrachten identischen UPT-Leistung					

Darstellung beispielhaft

Erstellt: 11.07.2025
Abteilung Monatsabrechnung

3 bis 6 Monate nach Abschluss der AIT/CPT ist vor der ersten UPT die BEV a/BEV b erforderlich.
Weicht der Zeitpunkt deutlich ab, muss dies fachlich vertretbar sein und begründet werden.
Die Befundevaluation etwa 12 Monate nach Abschluss der AIT/CPT ist nicht im Sinne der PAR-Therapie.